Biotopname
Pfeifengras-Staudenflur N Wrangelsburg

X

TK10 0309 - 334 **Biotop-Nr.** - 4022

Anschluß in TK

Standort /Geologie
vermoorte Niesche / Sander

Naturraum Lehmplatten nördlich der Peene
200

	Film-Nr.	**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	177 -	0023
Größe in ha	0 ,	1940
Länge in m	,	
min. Breite in m	,	
max. Breite in m	,	

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Ostvorpommern

Gemeinde / Stadt
Wrangelsburg

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
02976

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V [X]

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG		BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**
Code	MSP									MTO
%	100									

Vegetationseinheiten
Pfeifengras-Dominanzbestand, Flatterbinsen-Pfeifengras-Staudenflur

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
Die vermoorte Niesche befindet sich ca. 1200m NNO Wrangelsburg an der Gemeindegrenze nach Neu Boltenhagen. Das mesotroph saure Moor ist nach NO zu einem tiefen Entwässerungsgraben hin geöffnet, der entlang der Gemeindegrenze verläuft und die Umgebung entwässert. Es herrschen Feuchte Standortbedingungen. Kleine Handtorfstiche machen den Torfboden stufig. Es haben sich Dominanzbestände des Pfeifengrases gebildet, im S des Bioropes ist die Flatterbinse vertreten. Am Rand treten Arten wie Besenheide, Blaubeere, Adlerfarn, Schlängelschmiele sowie Fichten- und Birkenjungwuchs auf. Das Biotop ist umgeben von Nadelforst, im N am Graben grenzen Hochstaudenfluren an.

Wertbestimmende Kriterien

	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung

YWS

keine Gefährdung [ ]

Empfehlung

ZSE

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0309 - 334 - **Biotop-Nr.** 4022

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
	g	Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
	g	mesotroph
		eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
	g	feucht
		sehr feucht
		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
		eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
	g	Nische
		Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
	g	Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
k		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Molinia caerulea

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Avenella flexuosa

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Betula pubescens	Picea abies	Pinus sylvestris	Rubus fruticosus
Calluna vulgaris	Dryopteris carthusiana	Vaccinium myrtillus	Vaccinium uliginosum
Brachythecium rutabulum	**Dicranum scoparium**	Hypnum cupressiforme	Pleurozium schreberi

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 15.10.2003

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Grünspektrum-Seuffert

Foto: 2 Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0